

Evangelische Christuskirchengemeinde Heppenheim

Gemeinde- Informationen

März 2018



Monatsspruch

Februar

»Jesus Christus spricht:

Es ist vollbracht!«

Joh 19,30

Liebe Gemeindeglieder,
liebe Freundinnen und
Freunde der Ev. Christus-
kirchengemeinde,

die Organistin der Christus-
kirchengemeinde, Theresia
Gerlach, sieht ihre zentrale
Aufgabe darin, den Gottesdienst
musikalisch zu begleiten. Für sie
komme es nicht in Frage, einfach
irgendein Stück zu nehmen, um es
im Gottesdienst zu spielen. Viel-
mehr sei es ihr wichtig, das zu
untermalen, was im Gottesdienst
im Zentrum stehe. Es sei ihre
Aufgabe - so Frau Gerlach - auf
das hin zu üben, was der Pfarrer / die
Pfarrerin vorgebe, um dies dann im
Gottesdienst darzustellen.

Von meiner Seite aus möchte ich das
Zusammenspiel von Organistin und
Pfarrer untermauern. Ich würde sogar
noch einen Schritt weiter gehen und
die Orgelmusik selbst als Teil der
Verkündigung ansehen. Für viele
Menschen bildet die Kirchenmusik
ein Tor als Zugang zu der frohen
Botschaft, zum Evangelium, das im
Gottesdienst verkündigt wird. Die
Orgel spielt dabei eine wichtige
Rolle.

Zunächst werden mit der Orgelmusik
Eingang und Ausgang des Gottes-
dienstes gestaltet. Man tritt durch
das Tor der Musik in den Raum des
Gottesdienstes und verlässt ihn am
Ende auch wieder durch dieses Tor.

Daneben wird der Gesang während
des Gottesdienstes durch die Orgel
begleitet und unterstützt. Die Orgel
übernimmt dabei eine durchaus
dienende Funktion, was der

Orgel als Kulturgut

Die Tradition von Orgelbau und
Orgelmusik in Deutschland wurde in die
UNESCO-Liste des Immateriellen
Kulturerbes aufgenommen. Deutschland
hat mit rund 50.000 Orgeln die höchste
Orgeldichte der Welt. 400 handwerkliche
Orgelbaubetriebe, 3.500 hauptamtliche
und zehntausende ehrenamtliche
Organisten prägen das Handwerk und
die Kunst des Orgelbaus und der
Orgelmusik.

Verkündigung selbst insofern ent-
spricht, da diese immer im Auftrag
Gottes und im Dienst für die Menschen
geschieht.

Trotz dieses kaum zu überschätzenden
Wertes und der Tatsache, dass die
Orgelmusik schon lange in der Kirche
Einzug gehalten hat, war ihre
Bedeutung nicht immer unumstritten.

Beispielsweise wurde die Orgel mitten
in ihrer Blütezeit (14.-16. Jhd.) durch
Reformatoren in Frage gestellt.
Während Martin Luther sich für die
Verwendung der Orgel aussprach,
wurde sie von Calvin und Zwingli
rigoros abgelehnt. Viele Orgeln
wurden abgerissen oder mussten
während des Gottesdienstes ge-
schlossen bleiben.

Dessen ungeachtet wurde die Orgel
nicht zuletzt durch große Komponisten
wie Johann Sebastian Bach in den
letzten Jahrhunderten zum Haupt-
begleitinstrument für den Gottesdienst.

Wie gesagt ist die Orgelmusik meiner
Ansicht nach als Teil der Ver-
kündigung anzusehen. Und sie

besitzt dabei einen Vorteil, den sie auf jeden Fall im Vergleich zu dem gesprochenen Wort hat: Die Sprache der Musik ist interkonfessionell und international, eben eine Sprache, die verschiedenste Menschen verbindet.

Seien Sie herzlich eingeladen!
Kommen Sie einfach wieder einmal in einen Gottesdienst und genießen Sie die Musik der Orgel!

Herzliche Grüße,

Pfr. Dominik Kanka

- C Passionsandachten
am: 01., 08. und 15.03.2018
um: 19:30 Uhr
in: Heilig-Geist-Kirche
(Darmstädter Str. 19)

Jubel-Konfirmation

Auch in diesem Jahr wird in Heppenheim die Jubel-Konfirmation gefeiert. Alle, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, sind dazu eingeladen.

Der Festgottesdienst wird in der Heilig-Geist-Kirche begangen. Für die Jubilare gibt es vor und nach dem Gottesdienst ein Rahmenprogramm. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde.

- C Festgottesdienst
am: 18.03.2018
um: 10:00 Uhr
in: Heilig-Geist-Kirche
(Darmstädter Str. 19)
Tel: 06252 77372
E-Mail: kontakt@heilig-geist-heppenheim.de


WELTGEBETSTAG

C Gottesdienst
02.03.2018
18:00 Uhr

Kath. Kirche
Erscheinung des Herrn
(Mozartstraße 29)

Surinam
2018

Gottes
Schöpfung
ist sehr gut!



Passion – Leben am Limit

Was bewegt Menschen dazu, physisch und psychisch ans Limit zu gehen? Wie halten Menschen das aus? Es hat mit Passion, mit Leidenschaft zu tun. Passion ist ein Grenzgang.

Die diesjährige Andachtsreihe zur Passionszeit stellt sich der Frage, was Menschen dazu bewegt, „am Limit“ zu leben, warum Gott selbst an die Grenzen des Lebens geht.

Die „Passion – Leben am Limit“-Andachten finden in der Passionszeit jeweils donnerstags als etwa halbstündige Andachten statt.

Kantorin Theresia Gerlach

Interview am 20.01.2018 in der Christuskirche Heppenheim mit Pfr. Dominik Kanka (Ausschnitt)



Kanka: Hallo, Frau Gerlach. Sie sitzen hier auf der Orgelbank der Link-Organ in der Evangelischen Christuskirche Heppenheim. Seit wann sind Sie eigentlich hier Organistin?

Gerlach: Das ist schon eine ganze Weile her, seit 1980.

Was hat Sie hierher nach Heppenheim in eine evangelische Kirche verschlagen? Sie sind doch aus Bensheim und noch dazu katholisch.

Nach Heppenheim kam ich, weil ich in Bensheim keine Übe-Orgel gefunden hatte. In St. Georg war damals der Organist Karner. Aber an die dortige Orgel durften nur seine eigenen Schüler.

Wo haben Sie studiert?

In Mainz, Fachbereich Kirchenmusik. Dort gab es Übe-Orgeln und Klaviere. Aber man möchte ja auch etwas vor Ort haben.

Wie war damals Ihr erster Eindruck von dieser Orgel in der Christuskirche?

Positiv. Ich hatte schon als Schülerin immer wieder Vertretungsgottesdienste gespielt, auch auf evangelischer Seite. Dafür war ich ganz offen.

Sie sind katholisch ...

Ich hatte damals schon häufiger in der evangelischen Gemeinde in Auerbach gespielt und bin mit der evangelischen Liturgie sehr vertraut.

Wie ist das im Studium? Studiert man katholische Kirchenmusik?

In Mainz war es damals so: Die C-Prüfung habe ich katholisch abgelegt und ... mein katholisches Universitätszeugnis evangelisch absegnen lassen. Also, ich besitze zwei Zeugnisse.

Sie waren also positiv überrascht von dieser Orgel und haben hier gerne geübt?

Ich habe hier Konzerte vorbereitet und meine Zwischenprüfung. Ganz klar.

Was waren denn die schönsten, größten Orgelstücke, die Sie hier gespielt haben?

Das würde ich nie so beantworten - die schönsten oder besten ... Es gibt welche, die in mein Leben passen, in meine Art. Das, was ich auch gerne darstellen möchte. Stücke, die in den Gottesdienst passen, das ist für mich immer das Allerbeste. Es gibt eigentlich nichts, was ich nicht gerne spiele.

Sie haben den Gottesdienst ange-

sprochen. Das ist für Sie das Zentrale in Ihrer Arbeit?

Ich verstehe mich schon als Mitarbeiterin der Kirche und nicht als konzertierender Mensch irgendwo in der Weltgeschichte. ...

Gibt es noch etwas, was Sie zu der Orgel sagen können? Was macht die Orgel aus? Was ist das Besondere an ihr?

Das ist eine richtig klassizistische Orgel. Eine typische Bach-Orgel. Das Einzige, was ihr ein bisschen fehlt, ist das romantische Element. Ich habe keinen Schweller, keine Streicher ... Das ist im Prinzip das Pedal am Klavier, das fehlt hier ... es ist eine ehrlich klassizistisch disponierte Orgel. Und da ich gerne französische Literatur spiele, fehlt mir das ein bisschen.

Wissen Sie, was die Renovierung der Orgel kostet?

Es gibt die große für 20.000 € – glaube ich – und die kleine, es gibt verschiedene Stufen und es kommt immer drauf an, was gemacht werden muss. Wie beim Auto, große und kleine Inspektion.

Na schön, dann werden wir mal bei der Orgelfirma nachfragen. Vielen Dank für Ihre Zeit und weiterhin viel Freude an der Musik hier an unserer Orgel.

C *das ganze Interview auf:
www.christuskirche-heppenheim.de/orgel.html*

„Gott neu entdecken“

Zu diesem Thema laden am Sonntag, den 11.03.2018, insgesamt 23 evangelische Kirchengemeinden im Dekanat



Bergstraße zu besonderen Gottesdiensten ein. Dafür wollen Menschen, die häufig Gottesdienste besuchen, gezielt Menschen ansprechen, die sonst nicht oder kaum in die Kirche gehen.

Mit Unterstützung des EKD-Zentrums Mission in der Region bereiten die beteiligten Gemeinden den Gottesdienst gemeinsam vor. Dabei geht es um eine neue Einladungspraxis und eine Gottesdienstgestaltung, die auch kirchenferne Menschen ansprechen könnte.

Das ev. Dekanat Bergstraße hat sich eine Idee der anglikanischen Kirche Englands zu Eigen gemacht. Dort gibt es jedes Jahr den „back-to-church-Sunday“ unter dem Leitsatz : „inviting

someone you know to something you love“ (lade jemanden ein, den du kennst, zu etwas, das du liebst)

Kinderfreizeit in den Alpen

Von Schafen und guten Hirten

Bei der Kinderfreizeit des ev. Dekanats Bergstraße gibt es Rund um ein Haus in den Bergen Gelegenheit zum spielen und kreativ sein. Es gibt Ausflüge z. B. zur Sommerrodelbahn oder zum Naturschwimmbad. Gemeinsam wird ein Gottesdienst vorbereitet.

C am: 28.07.-04.08.2018

nach: Tschagguns in Österreich

Alter: 8 bis 13 Jahre

Diakonie 
Diakonisches Werk
Bergstraße

Wir sind für Sie da
Diakonisches Werk Bergstraße
Riedstraße 1, 64625 Bensheim
Telefon: 06251 10720
E-Mail: bensheim@dw-b.de
www.diakoniebergstrasse.de

Kurze Infos:

ë

Seniorenkreis

dienstags ab 14:30 Uhr
in der Begegnungsstätte

Bibelkreis

Dienstag 13.03.2018 um 19:30 Uhr
im Konferenzraum

Gottesdienstvorgespräch

Mittwoch, 21.03.2018 um 19:30 Uhr
im Konferenzraum

Projekt-Chor

Chorproben jeden Freitag vom
02.-23.03.2018 jeweils um
19:00 Uhr im Gemeindesaal.
Karfreitag, 30.03.2018 Singen im
Gottesdienst um 10:00 Uhr

Flötenkreis

07.03. und 21.03.2018 jeweils um
14:45 Uhr im Konferenzraum

Kreatives Atemholen

08.03.2018 um 19:30 Uhr im
Gemeindesaal.

Kirchenvorstand

KV-Tag: 04.03.2018
Klausur: 16.-18.03.2018 in Trier
Nächste Sitzung am 20.03.2018
(zusammen mit der Gemeinde-
vertretung der Gemeindeleitung
„Erscheinung des Herrn“

Abwesenheit

Pfr. Kanka & Pfrn. Bienhaus:
16.-18.03.2018 (KV-Klausur)

Anmeldung

auf: www.ev-jugend-bergstrasse.de

weitere Infos:

von: Bruno Ehret

E-Mail: ehret@haus-der-kirche.de

Tel: 06252-673351

von: Katja Folk

E-Mail: folk@haus-der-kirche.de

Tel: 06252-673336



Infos aus der Wichern- Kindertagesstätte

HELAU.....Fastnacht in unserer Kindertagesstätte

Am Fastnacht-Dienstag konnten alle Kinder verkleidet in unsere Kinder-

tagesstätte kommen.

Und so kamen sie auch gerne: Prinzessinnen, Feen, Piraten, Cowboys, Schmetterlinge, Astronauten, Drachen uvm.

In unserer Turnhalle hatte jede Gruppe einmal „Partyzeit“ mit aktuellen Faschingsliedern und Tänzen.

Für das leibliche Wohl gönnten wir uns danach in einer gemütlichen Runde Kräppel und Fruchtschorle. So wurde nach Polonaisen und Faschingstänzen eine kulinarische Ruhepause gerne angenommen.

Den sonnigen Nachmittag nutzten viele Eltern, um mit ihren Kindern zum Fastnachtsumzug nach Lorsch zu gehen.

Anja Schwartz, Leiterin


Redaktion:	Pfr. Dominik Kanka, Daniele Umhauer (Redaktionsschluss jeweils 15. Tag des vorangegangenen Monats)
Gemeindebüro:	Patricia Jäger Theodor-Storm-Straße 10 64646 Heppenheim Tel.: 06252 71270 Fax: 06252 72606
Öffnungszeiten:	Dienstag bis Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr
E-Mail:	ev@christuskirche-heppenheim.de
Homepage:	www.christuskirche-heppenheim.de
Pfarrstelle I	Pfr. Dominik Kanka, Tel.: 06252 71270 E-Mail: kanka@christuskirche-heppenheim.de
Pfarrstelle II	Pfrn. Silke Bienhaus, Tel.: 06206 950659 E-Mail: bienhaus@christuskirche-heppenheim.de
Bankverbindung:	Sparkasse Starkenburg / IBAN: DE97 5095 1469 0010 1727 53
Telefonseelsorge	Tel.: 0800 1110111
Druck auf 100% Recyclingpapier	

Gottesdienste im Februar 2018

in der Christuskirche (Theodor-Storm-Str. 10, Heppenheim)

02.03.2018 Weltgebetstag
18:00 Uhr kath. Kirche Erscheinung
des Herrn (Mozartstr. 29)

04.03.2018 Okuli
10:00 Uhr mit Abendmahl
(Traubensaft)
Pfr. Dominik Kanka und
Pfr. Frank Sticksel
Kollekte: Notfallseelsorge

11.03.2018 Laetare
10:00 Uhr mit Taufe und Schola
 Pfrn. Silke Bienhaus
Kollekte: Seniorenarbeit

19:00 Uhr **Taizé**
kath. Kirche St. Michael
(Hambacher Tal 141)

18.03.2018 Judika
10:00 Uhr Prädikantin
Bärbel Andreas-Sillus
Kollekte: Frankfurter
Diakonissenhaus

25.03.2018 Palmsonntag
10:00 Uhr mit Salbung
Pfr. Dominik Kanka
Kollekte: Kirchenmusik
und Orgel

29.03.2018 Gründonnerstag
19:00 Uhr mit Abendmahl (Wein)
Pfr. Dominik Kanka
Kollekte: Kinder-,
Jugend- und
Konfirmandenarbeit
anschließend:
gemeinsames
Abendessen

30.03.2018 Karfreitag
10:00 Uhr mit Projektchor
Pfrn. Silke Bienhaus
Kollekte: christlich-
jüdische Verständigung

01.04.2018 Ostersonntag
06:00 Uhr Frühgottesdienst mit
Taufe
Pfrn. Silke Bienhaus
10:00 Uhr Ostergottesdienst mit
Abendmahl (Traubensaft)
mit Flöten- und
Orgelmusik
Pfr. Dominik Kanka
Kollekte: Arbeit mit
Kindern und Jugend-
lichen in Gemeinden,
Dekanaten und Jugend-
werken

02.04.2018 Ostermontag
10:00 Uhr Lektor Tilo Walz
Kollekte: Senioren

- Aktuelle Informationen auch auf:
- www.christuskirche-heppenheim.de